

Ganzheitliches Mobilitätskonzept für die Stadt Xanten

Protokoll: Planungsspaziergang am 10. Oktober 2020 von 10:00 bis 12:30 Uhr

STADT XANTEN

Startpunkt: Rathaus Xanten, Karthaus 2, 46509 Xanten

Nr.	Halte-/Erklärpunkt	Themen
1	Rathaus Xanten, Karthaus	<ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung und Ablauf der Tour • Zentraler Veranstaltungs- und Treffpunkt • Gehwegbreiten • Aufenthaltsqualität auf dem Markt? <p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ende Scharnstraße/ Marktplatz Konflikt mit dem MIV <ul style="list-style-type: none"> ○ Keine „freie“ Bewegung für Fußgänger möglich ○ Keine komplette Verkehrsberuhigung
2	Nordwall/ Bemmelstraße	<ul style="list-style-type: none"> • Querungsmöglichkeiten • Überhöhte Geschwindigkeit • Verkehrsberuhigung • Ruhender Verkehr (Anwohnerparken) • Gehwegbreiten • Konflikt Fußgänger/ Radfahrer und MIV/ Ruhender Verkehr <p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anwohnerparkplätze werden mitunter vom Leherpersonal genutzt • Bei Begegnungsverkehr weichen Pkws auf den Gehweg aus (nahezu alle Gewege in der Innenstadt sind höhengleich mit der Fahrbahn) <ul style="list-style-type: none"> ○ Fußgänger gerade in größeren Gruppen nutzen die Fahrbahnen als erweiterte Gehwegsfläche • Nordwall: Straßenraum äußerst schmal, Gehwegbreiten schmal, Konflikte bei Pkw-Begegnungsverkehr • Nordwall: Anregung Parken auf der Fahrbahn untersagen • Nordwall: äußerer Gehweg aufgrund der Breite fast nicht nutzbar <ul style="list-style-type: none"> ○ Anregung: Auflösung schmaler Gehweg dafür einseitiger, breiterer Gehweg • Nordwall und Karthaus als Spielstraßen ausweisen (wie Klever Straße)
3	Brückstraße/ Rheinstraße	<ul style="list-style-type: none"> • Querungsmöglichkeiten • Überhöhte Geschwindigkeit • Verkehrsberuhigung • Ruhender Verkehr (Anwohnerparken) • Gehwegbreiten • Konflikt Fußgänger/ Radfahrer und MIV/ Ruhender Verkehr

		<p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Brückstraße: Schnell fahrende Radfahrer • Nordwall: Torbogen in der Mauer als Durchgang für Fußgänger und Radfahrer gefährlich, da der Bürgersteig schmall ist, erhöhter Bordstein und quasi sofort die Fahrbahn beginnt (zudem erhöhter Kanaldeckel auf der Fahrbahn) • Rheinstraße: Befahrung durch Gelenkbusse und Hol- und Bringverkehre am Morgen und Nachmittag an der Schule <ul style="list-style-type: none"> ○ Überhöhte Geschwindigkeit (Tempo 30-Zone) ○ Linienbusverkehr (Kleinbusse) ○ Rheinstraße als Transitstrecke durch die Altstadt ○ Anregung: Rheinstraße als Spielstraße ausweisen
4	Hagenbuschstraße/ Westwall Halt Klever Straße/ Rheinstraße	<ul style="list-style-type: none"> • Querungsmöglichkeiten • Überhöhte Geschwindigkeit • Barrierefreiheit • Zugang Grünflächen • Aufenthaltsqualität • Entrée Innenstadt <p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Knotenpunkt Klever Straße/ Rheinstraße ist als Spielstraße ausgewiesen, da hier viele Besucher der Stadt entlang gehen (Einkaufsstraße, Achse Parkplätze – Xantener Dom/ Marktplatz) <ul style="list-style-type: none"> ○ Anregung: MIV hier komplett verdrängen ○ Anregung: Rheinstraße als Einbahnstraße ausweisen ○ Wer kontrolliert Tempovergehen? • Westwall: Fußgänger und Radfahrer haben an allen Querungsstellen am Kurpark keinen Vorrang (bauliche Verengung bremst Kfz-Verkehr aus und weist auf Querung hin)
5	Bahnhofstraße Halt Kreisverkehr Bahnhofstraße/ Siegfriedstraße	<ul style="list-style-type: none"> • Querungsmöglichkeiten • Überhöhte Geschwindigkeit • Vorfahrtsregelung: querende Radfahrer und Fußgänger • Barrierefreiheit • Zugang Grünflächen/ Erweiterung Kurpark • Aufenthaltsqualität • Entrée Innenstadt <p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Führung des Radverkehrs auf Radweg im Kreisverkehr <ul style="list-style-type: none"> ○ Radweg Siegfriedstraße helle Pflasterung, Fußweg rote Pflasterung (an mehreren Stellen im Stadtgebiet) ○ Siegfriedstraße Tempo 30 Abschnitt Bahnhofstraße bis Hagenbuschstraße ○ Kurz vor der Hagenbuschstraße rechtssteitig Überleitstelle auf die Fahrbahn ○ Radweg nicht benutzungspflichtig, da Beschilderung fehlt (wobei der Radfahrer beim Verlassen des Kreisverkehrs automatisch auf dem separaten Radweg weiter geführt wird) ○ Ab der Überleitstelle auf die Fahrbahn ist ein reiner

		<ul style="list-style-type: none"> ○ Gehweg ausgeschildert <ul style="list-style-type: none"> ○ Fahrradpiktogramme sind bis zur Hagenbuschstraße auf ehemaligen Radweg erkennbar (führt ggf. zu Irritationen) ● Westwall/ Bahnhofstraße: Mauer als Sichtbehinderung querende Fußgänger und Kfz-Verkehr ● Bahnhofstraße als Hauptzufahrt zum P4 ● Westwall: Fußweg direkt an der Mauer aufgrund unzureichender Gewegbreite nicht nutzbar <ul style="list-style-type: none"> ○ Höhe Hausnr. 52 sollen Absperrpoller errichtet werden (vermutlich um das Überfahren des Gehweges dort zu unterbinden) ○ Bauliches Element wie am Durchgang in der Mauer als komfortablere und ästhetischere Lösung als Bepollerung ○ Umlaufgitter am Torbogen und anderorts als Hindernis für Radfahrende ● Straße De Beyer: rechts-vor-links-Regelung wird nicht immer beachtet <ul style="list-style-type: none"> ○ Sackgasse mit Durchlass für Fußgänger und Radfahrer ausgewiesen, jedoch existiert kein Gehweg ● Westwall/ Fildersteg: leicht abschüssige Fahrbahn Westwall führt zu schnell fahrenden Radfahrern, die für Kfz-Fahrer aus Richtung Fildersteg leicht übersehen werden können ● Kurpark: Höhe Gradierwerk 90-Grad Kurve als Hindernis für Radfahrende
6	Fildersteg/ Marsstraße	<ul style="list-style-type: none"> ● Querungsmöglichkeiten ● Überhöhte Geschwindigkeit ● Vorfahrtsregelung: querende Radfahrer und Fußgänger ● Barrierefreiheit ● Zugang Grünflächen ● Aufenthaltsqualität ● Entrée Innenstadt ● Zeitnahe Umgestaltung Hochstraße/ Mühlenberg/ Südwall: Querschnitt beibehalten oder modifizieren? - Trennung von Verkehrsarten durch leicht erhöhte Bordsteine gegeben → Shared Space ausweisen? <p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Beschilderung für Radfahrende in Richtung Markplatz über Scharnstraße ab Hochstraße fehlt ● Marsstraße ab Fildersteg als Spielstraße ausgewiesen (Linienbusverkehr führt hier nicht mehr entlang) ● „Pollerwald“ behindert Radfahrende bei Kfz-Begegnungsverkehr ● Engelbert-Humperdinck-Straße: Querung für Fußgänger und Radfahrer gefährlich und unübersichtlich durch Verschwenkung der Fahrbahn und leicht versetzte Querungsstelle Viktorstraße <ul style="list-style-type: none"> ○ Radfahrende in/ aus Kurpark fahren direkt über die Kreuzung in/ aus Engelbert-Humperdinck-Straße (Konfliktpotenzial)



7	Viktorstraße/ Lüttinger Straße	<ul style="list-style-type: none"> • Zugeparkte Gehwege (insbesondere Höhe Discounter) • Sichtbehinderung durch zugeparkte Gehwege • Missachtung Halteverbot • Überhöhte Geschwindigkeit in Tempo 30-Zone • Aufhebung benutzungspflichtiger kombinierter Geh- und Radweg <p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kreisverkehr: Führung Radfahrende auf der Fahrbahn in Ordnung (Tempo 30-Zone) • Lüttinger Straße: Wege aus dem Kurpark verlaufen schräg auf die Lüttinger Straße zu und bieten keine gerade, sichere Querung der Straße (Höhe Straße Alte Brauerei) <ul style="list-style-type: none"> ○ Unterschiedliche Führungsformen Lüttinger Straße: nach dem Kreisverkehr Viktorstraße/ Lüttinger Straße Überleitstelle auf den Radweg, ab Straße Alte Brauerei „Gehweg, Radfahrer frei“, ab Straße Halenboom „Gemeinsamer Geh- und Radweg“ ○ Radfahrende aus Richtung Kurpark kommend, können die Lüttinger Straße nicht sicher queren, um auf den benutzungspflichtigen Radweg zu gelanden (viele fahren als „Geisterradler“ auf dem Gehweg bis zur B57 oder auf der Fahrbahn)
8	Lüttinger Straße/ B57	<ul style="list-style-type: none"> • Querungsmöglichkeiten • Barrierefreiheit • Bedarfsampel an der B57 • Wegeführung an den Knotenpunkt heran: Bennendör und Paßweg östlich der B57 <p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedarfsampel B57 • Kurpark: Rampen/ Kurvenführung gängelt Radfahrende <ul style="list-style-type: none"> ○ Umständliche Radverkehrsführung • Konfliktpotenzial Fußgänger/ Radfahrer im Kurpark (Radfahrende sollen auf Fußgänger Rücksicht nehmen laut Beschilderung) • Anbindung Fußgänger und Radfahrer hinter dem EDEKA in Beek wünschenswert (über Kronemannstraße) • Mölleweg: Querungsmöglichkeit nicht komfortabel und sicher <ul style="list-style-type: none"> ○ Keine direkte Wegeführung aus/ in Richtung Kurpark (enge 90-Grad Kurve) ○ Querende stehen oder kommen direkt auf dem beidseitigen Geh- und Radweg an (gefährlich insbesondere bei E-Bikes/ Pedelecs) ○ Mittelinsel zu schmal für Lastenräder, Anhänger, Spezialräder u. a. ○ Führung in den Mölleweg zu enge Kurve (live gesehen: Radfahrer fährt kurzes Stück auf der B57 im Gegenverkehr) ○ Trampelpfad im Kurpark weist auf abkürzende Radfahrer hin

Ganzheitliches Mobilitätskonzept für die Stadt Xanten

Protokoll: Planungsradtour am 10. Oktober 2020 von 13:00 bis 15:00 Uhr

STADT XANTEN

Startpunkt: Rathaus Xanten, Karthaus 2, 46509 Xanten

Nr.	Halte-/Erklärpunkt	Beschreibung
1	Rathaus Xanten, Karthaus	<ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung und Ablauf der Tour • Zentraler Veranstaltungs- und Treffpunkt • Radwegeführung: Öffnung Einbahnstraße Scharnstraße und Orkstraße - Einrichtung einer punktuellen „Fahrradzone“ bzw. in der gesamten Altstadt prüfen • Radabstellanlagen? <p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kein Bedarf an Radabstellanlagen am Marktplatz • Anregung: Öffnung der Fußgängerzone
2	Poststraße/ Holzweg	<ul style="list-style-type: none"> • Zugeparkte Radwege Poststraße • Mangelhafter Oberflächenbelag Holzweg (zeitnahe Umgestaltung) • Erhöhtes Verkehrsaufkommen Poststraße • Luft- und Lärmemissionen <p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Poststraße: Führung des Radverkehrs im Seitenraum in Ordnung • Radweg weiße Pflasterung, Fußweg rote Pflasterung • Mülleimer werden häufig auf den Radweg gestellt • Am Kreisverkehr treffen unterschiedliche Führungsformen aufeinander <ul style="list-style-type: none"> ○ Postweg Radweg ○ Holzweg auf der Fahrbahn Tempo 30-Zone ○ Im Kreisverkehr selbst wird der Radfahrende auf dem Radweg geführt ○ Es fehlen Überleitstellen in der Straße Holzweg auf den Radweg ○ Teilweise überhöhte Geschwindigkeiten im Kreisverkehr, fehlende Sichtbeziehung
3	Landwehr/ Heinrich-Lensing-Straße Halt Landwehr Bahnunterführung	<ul style="list-style-type: none"> • Mangelhafter Oberflächenbelag Landwehr und Kolpingstraße • Radverkehrsführung Heinrich-Lensing-Straße • Überhöhte Geschwindigkeit Heinrich-Lensing-Straße • Querungsstelle Landwehr/ Heinrich-Lensing-Straße

		<p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leicht erhöhte Bordsteinkante erschwert Befahrung Richtung Unterführung • Geringe Durchfahrbreite und Absperrpoller mittig • Frage, ob die Befahrung der Unterführung für den Radverkehr überhaupt erlaubt ist? • Oberfläche Kolpingstraße und Holzweg mangelhaft
4	Sonsbecker Straße	<ul style="list-style-type: none"> • Gefahrensituation durch geringe Fahrbahnbreite • Schutzstreifen: Überholen durch Kfz bei Gegenverkehr unter Einhaltung der 1,50 m Sicherheitsabstand nicht möglich • Überhöhte Geschwindigkeit • Mangelhafter Oberflächenbelag: Fuß- und Radweg zur Sonsbecker Straße <p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anregung: Fuß- und Radverkehr separat auf einer Straßenseite führen (s. NL) <ul style="list-style-type: none"> ○ Eine Fahrspur für den Kfz-Verkehr würde demzufolge nach wegfallen ○ Sonsbecker Straße als Einbahnstraße ausweisen? • Erhöhter Bordstein gefährlich für Radfahrende auf dem Schutzstreifen • 1,50 m Sicherheitsabstand beim Überholen nicht einzuhalten • Sonsbecker Straße stellt eine zügige, direkte Radroute dar • Anregung: Gehweg für Radfahrende frei geben als schnelle und kostengünstige Lösung <ul style="list-style-type: none"> ○ Diese Variante gab es wohl schon in der Vergangenheit ○ Probleme bei den Ein-/ Ausfahrten aufgrund fehlender Sichtbehinderung ○ Gefährdung der Fußgänger durch Radfahrende • Zeitige Umgestaltung/ Sanierung der Sonsbecker Straße nicht in Sicht
5	Sonsbecker Straße/ Im Niederbruch/ Heinrich-Lensing-Straße	<ul style="list-style-type: none"> • Markierte Radfahrerfurten • Radverkehrsführung Kreisverkehr • Mangelhafte Beleuchtung bzw. Platzierung • Radwegebreiten zu schmal • Konflikt mit MIV/ Lkw <p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schmale Überleitstellen am Kreisverkehr, dünne Markierungen • Wechsel von der Fahrbahn auf Radweg in der Bahnhofstraße <ul style="list-style-type: none"> ○ Radweg ist nicht benutzungspflichtig, da die Beschilderung fehlt (Tempo 30)

		<ul style="list-style-type: none"> • Geisterfahrer in diesem Bereich • Radwegeoberfläche mangelhaft • Keine direkte Anbindung des Bahnhofes bei Benutzung des Radweges stadteinwärts in der Bahnhofstraße (Hecke unterbindet Querung der Fahrbahn) <ul style="list-style-type: none"> ○ Direkte Anbindung nur bei Nutzung der Fahrbahn möglich • Benutzungspflichtiger Radweg ab Höhe Bahnhofshalle <ul style="list-style-type: none"> ○ Keine Überleitstelle von der Fahrbahn auf den Radweg vorhanden
6	Poststraße/ Johannes-Janssen-Straße	<ul style="list-style-type: none"> • Erhöhtes Verkehrsaufkommen Poststraße • Lkw-Durchgangsverkehr (Anbindung Gewerbegebiet) • Überhöhte Geschwindigkeit • Luft- und Lärmemissionen • Konfliktpotenzial MIV und Radverkehr insbesondere zu Schulzeiten • Gefahrensituation durch Elterntaxis • Gefahrensituation Einfahrt Tiefgarage Poststr. 6/6a • Gefährliche Querung Gereonsweg/ Johannes-Janssen-Straße • Mangelhafter Oberflächenbelag durch Wurzelaufbruch nahe Kreisverkehr <p>Anmerkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Querungshilfe Höhe Altenzentrum Gefahr für Radfahrende durch Kanten (extra Reflektoren angebracht) • Keine direkte Führung vom Gereonsweg in die Johannes-Janssen-Straße <ul style="list-style-type: none"> ○ Fehlende Sichtbeziehung birgt Unfallgefahr an der Querungsstelle (insbesondere zu Schulbeginn und Schulschluss) ○ Zusätzliche Gefährung durch Hol- und Bringverkehre am Morgen ○ Anregung: Eltern-Taxi-Haltestellen ausweisen inklusive „Führungskonzept“ • Anregung: Querungshilfe durch LSA ersetzen inklusive Induktionsschleife für Radfahrende
7	Lüttinger Straße/ Orkstraße/ Halenboom Halt Kreisverkehr Rheinstraße/ Am Rheintor (APX)	<ul style="list-style-type: none"> • Radverkehrsführung Lüttinger Straße (zeitnahe Umgestaltung) • Im weiteren Verlauf Bedarfsampel B57 • Anbindung Innenstadt/ Ostwall Park? • Querungsmöglichkeit? • Konflikt MIV? • Überhöhte Geschwindigkeit? <p>Anmerkungen alter Standort 7:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechselnde Führungsformen in der Lüttinger Straße <ul style="list-style-type: none"> ○ Radweg, „Gehweg, Radfahrer frei“ und dann benutzungspflichtiger Radweg, der aus Richtung



		<p>Kurpark kommend nicht erreicht werden kann</p> <p><u>Anmerkungen neuer Standort Kreisverkehr:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Führung des Radverkehrs auf einem Radweg im Kreisverkehr• Querungstelle Rheinstraße lediglich für Fußgänger (Zebrastreifen)<ul style="list-style-type: none">○ Abgesenkte Bordsteine zu schmal○ Keine Überleitstelle aus Richtung Rheinstraße kommend auf den Radweg○ Keine direkte Wegeführung der Radfahrenden aus dem Kurpark über die Rheinstraße (hier muss zusätzlich noch abgestiegen werden)○ Wartende Fußgänger und Radfahrer verhindern Auffahren von Radfahrenden auf den Radweg• Radfahrende im Kreisverkehr, die in die Rheinstraße einbiegen und direkt rechts in den Kurpark weiter fahren möchten, müssen eine scharfe 90-Grad-Kurve fahren inklusive Absperrpoller mittig
--	--	---